

# Der Segen Gottes möge dich umarmen



Text & Musik: Kurt Mikula

D (C) A (G) hm (am)

Der Se - gen Got - tes mö - ge dich um - ar-men, e - gal wo -

G (F) em (dm) A (G) G (F) A (G) fism (em) hm (am)

hin dich dei-ne We-ge führn. Die Lie-be und sein gött-lich-es Er-bar - men sollst du bis

em (dm) G (F) A (G) G (F) A (G) D (C)

in die Ze-hen-spit-zen spürn. Der Se-gen Got-tes mö - ge dich um - ar-men.

G (F) fism (em)

1. Mö - ge die Son - ne dich wie ein Freund be - glei - ten, wo - hin dein
2. Mö - ge der Wind dir sei - ne Sanft - heit zei - gen, die Frei - heit
3. Mö - ge der Re - gen dir dei - nen Sinn be - le - ben. Auf dei - nen
4. Mö - ge die Nacht dir ih - re Ru - he spen-den, dass du er -

G (F) A (G) D (C) D7 (C7) G (F) A (G)

Weg . auch im - mer füh - ren mag. Mö - ge die Son - ne dir die See - le  
und die Un - be - küm-mert - heit. Mö - ge der Wind dich im - mer vor - wärts -  
Fel - dern soll die Frucht ge - deihn. Mö - ge der Re - gen, so wie Got - tes  
wachst mit neu - em Le - bens - mut. Mö - ge die Nacht dir gu - te Träu - me

fism (em) hm (am) G (F) A (G) D(C)

wei - ten, in die - ser Stun - de, an je - dem Re - gen tag.  
trei - ben, und dich be - wah - ren vor Kum - mer und vor Leid.  
Se - gen, al - les zum Blühen brin - gen und dein Herz er - freun.  
sen - den und die Ge - wiss - heit: Es wird al - les aut.